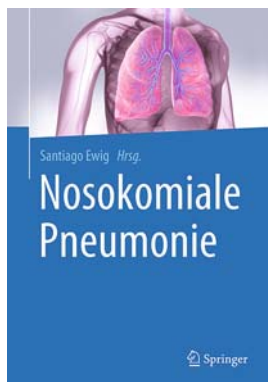


## Buchbesprechung

## Nosokomiale Pneumonie



Ewig S Hrsg. Nosokomiale Pneumonie. Heidelberg: Springer-Verlag 2017; 252 Seiten; Hardcover € 64,99, E-Book: € 49,99 ISBN 978-3-662-49820-0

Nosokomiale Pneumonien sind unverändert eine große Herausforderung in der Praxis des im Krankenhaus tätigen Pneumologen. Nach den KISS-Daten kann geschätzt werden, dass die mittlere Pneumonierate pro 1000 invasiver Beatmungstage bei 5,4 liegt, wohingegen die mittlere Pneumonierate im Krankenhaus ohne Beatmung bei 0,6 pro 1000 Patiententage berechnet worden ist. Es handelt sich also um ein häufiges Problem.

Im einleitenden Teil des Buches wird zu den komplexen Fragen der Definition der verschiedenartigen nosokomialen Pneumonien Stellung genommen und der aktuelle Stand der Wissenschaft ausführlich dargelegt. Auch die Pathologie, die Pathogenese und die Pathophysiologie dieses Krankheitsbildes werden umfassend erläutert.

Diagnostische Fragen nehmen naturgegebener Maßen einen breiten Teil des Buches ein. Ungefähr 60 Seiten beschäftigen sich mit den hier bestehenden komplexen Problemen und geben Antwort auf praktisch jede denkbare klinische Fragestellung.

Ebenso umfänglich werden die therapeutischen Möglichkeiten diskutiert und dabei die Evidenz für die verschiedenen antimikrobiellen Therapieregime aufgezeigt.

Abgerundet wird das Buch durch Ausführungen zu den Themen Therapieversagen, Rezidiv, Darstellung von Leitlinien für nosokomiale Pneumonie, Krankheitsbild der Ventilator-assoziierten Tracheobronchitis sowie durch zwei Kapitel zu Aspekten der Prävention.

Es handelt sich um eine sehr umfassende Darstellung derjenigen Krankheitsbilder, die wir unter dem Begriff der nosokomialen Pneumonie subsumieren. In hervorragender Weise ist die aktuelle, aber auch die historische wissenschaftliche Literatur herangezogen. Besonders positiv zu vermerken ist die Kommentierung und Einordnung einzelner oder gruppierter Literaturstellen. Das Buch enthält darüber hinaus zahlreiche Abbildungen und Tabellen, die die oft komplexen Sachverhalte leichter überschaubar machen und veranschaulichen.

Kurz gefasst handelt es sich bei diesem Buch um ein Referenzwerk zu dem Problem nosokomialer Pneumonien. Es kann allen Ärztinnen und Ärzten empfohlen werden, die sich klinisch mit diesem Problem auseinandersetzen müssen. Dies gilt nicht nur für die in der unmittelbaren Patientenversorgung tätigen Ärzte, sondern auch für Radiologen und Mikrobiologen.

Der Autor, der für eine große Zahl wissenschaftlicher Publikationen zum Krankheitsbild der nosokomialen Pneumonie verantwortlich ist, hat es hier verstanden, sein umfängliches Wissen praxistauglich zu Papier zu bringen, ohne hierbei die vielfältigen Probleme zu simplifizieren.

Prof. Dr. med. T. Schaberg